

GI-Nachwuchsbeiträge

// GI young researchers contributions



Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

das vor Ihnen liegende Heft wird zum wesentlichen Teil aus dem Umfeld des Förderpreises des Runder Tisch GIS e. V. aus dem Jahr 2013 gespeist. Viele der dort eingereichten Arbeiten haben eine sehr hohe Qualität. Einzelne der Verfasser dieser Dissertationen oder Masterarbeiten konnten motiviert werden, einen wissenschaftlichen Beitrag über ihre Arbeit für gis.SCIENCE zu schreiben.

Wir starten allerdings mit einem Beitrag außerhalb des RT-GIS-Umfelds. Am Forschungszentrum Jülich beschäftigen sich J. Sorg, T. Kirschke und R. Kunkel damit, die Ideen des OGC SOS (Sensor Observation Service) für den standardisierten Zugriff auf Rasterzeitreihendaten zu erweitern. Ihre Implementierung auf Basis von 52°North demonstrieren sie an Wetterradar- und der Detektion von Starkregenereignissen.

Die Dissertation von Markus Hebel wurde durch den Runder Tisch GIS e. V. mit dem Förderpreis für die beste Disserta-

tion ausgezeichnet. M. Hebel stellt seine Forschung zum Thema „Automatische Änderungsdetektion beim vorwärtsblickenden Airborne Laser Scanning urbaner Gebiete“, gemeinsam mit seinem Doktorvater U. Stilla, hier kurz vor. Mit der Optimierung des forstlichen Wegenetzes beschäftigt sich J. Sommer. H. Jenny stellt die Ergebnisse ihrer Dissertation zu interaktiven Methoden zur lokalen und globalen Deformation von Geländegeometrie im Rahmen der Panoramakartenerstellung dar. Und zuletzt verdeutlicht K. König et. al aus der Arbeitsgruppe von B. Höfle in Heidelberg das Potenzial zur webbasierten Visualisierung und objektbasierten Analyse von 3D-Geoinformation aus Laserpunktswolken.

Wir, das Editorial Board der gis.SCIENCE, wünschen Ihnen eine spannende Lektüre.

// Dear readers,

this issue is fed mainly from submissions to the Round table GIS e. V. award in the year 2013. Many of these theses have a very high quality. Some of the authors of these PhD or master's theses have been motivated to write a scientific article about their work for gis.SCIENCE.

However, we start with a post outside of the RT-GIS environment. At the Research Centre Jülich J. Sorg, T. Kirschke and R. Kunkel deal with the extension of the ideas of the OGC SOS (Sensor Observation Service) for standardized access to grid time series data. Their implementation is based on software from 52°North and demonstrated to weather radar data and the detection of heavy rain events.

The PhD thesis of Markus Hebel was awarded the prize for the best dissertation by RT-GIS jury. He, together with his supervisor U. Stilla, present briefly their research on "Automatic Change Detection in Urban Areas by On-the-fly Comparison of Multi-View ALS Data". J. Sommer deals in his master thesis with the optimization of the forest road network. H. Jenny presents the results of her dissertation on interactive methods for local and global deformation of terrain geometry in a system to support panoramic mapping. K. König and parts of the research group of B. Höfle in Heidelberg demonstrate the potential for web-based visualization and object-based analysis of 3D geo-information from laser point clouds.

We, the editorial board of gis.SCIENCE, hope you find this issue both interesting and useful.

Für das Editorial Board
//For the editorial board
Ralf Bill, Rostock